

111111111111111111111111 4. September 2009

Herrn
Arno Hamburger
Israelische Kulturgemeinde Nürnberg
Johann-Priem-Strasse 29
90411 Nürnberg

Sehr geehrter Herr Hamburger,

haben Sie zunächst nochmals herzlichen Dank für das gute Gespräch, das wir
vorgesprochen geführt haben. Nun ist auch Ihr zweiter Brief hier eingetroffen, und auch
über diesen Brief habe ich den Bundespräsidenten unterrichtet. Er weiß Ihre klaren,
festen Worte zu schätzen.

Ich verstehe Ihre Haltung. Dennoch will ich vermehren, Ihnen Zorn zu bestärken.
Das beginnt mit der Erklärung dafür, dass Sie so lange auf eine subtile Weise
warten mussten. Die massive Kritik an der Auszeichnung von Frau Langer hat hier
sofort zu einer umfassenden Überprüfung der Ordensmöglichkeiten geführt. Wir sind
allen Vorwürfen nachgegangen und haben die Sach- und Rechtslage abschließend
geprüft. Das kostet Zeit.

Die von Ihnen kritisierte Auszeichnung hat die Gefühle von Menschen verletzt, an
deren Sekunde nach Frieden und Gerechtigkeit es keinen Zweifel geben kann. Das
ist unendlich bedauerlich. Er war von keiner der an dem Ordensverfahren beteiligten
Stellen des Bundes und der Landes gewirkt, das weiß ich aus vielen Gesprächen mit
Beteiligten und Betroffenen. Alle sind vielmehr zueinander gekommen und wärschen
die Verwerfungen helfen sich ungeschwächt machen. Dafür fällt jedoch die
Grundlage.

Unso wichtiger ist es, den Vorgang in Perspektive zu setzen. Die Solidarität
Deutschlands mit Israel und dem jüdischen Volk ist unwandelbar, und der
Bundespräsident steht für diese Solidarität, die hat er in den vergangenen Jahren mit
Wort und Tat bewiesen. Er ist weiser jüdischen Mitbürgern und Mitbürgern
von Herzen zugehörig, und er wird weiterhin mit aller Kraft dafür einsetzen, das gute
Verhältnis zwischen Deutschland und Israel zu vertiefen.

Das alles verbindet uns. Darum wünsche ich mir, dass Sie meine Worte
wohlwollend aufnehmen, und sehr unserem Telefonat in der kommenden Woche mit
Respekt vor Ihrer Entscheidung und zugleich voller Hoffnung entgegen.

Mit freundlichen Grüßen